

Wahlleistung Unterbringung

Speziell für die erste Zeit nach der Geburt wünschen sich die Eltern gemeinsame Zeit. Nur auf unserer Wochenstation bieten Ihnen das Klinikum die Wahlleistung Familienzimmer an. In diesem Fall haben Sie die Möglichkeit, dass eine Begleitperson gemeinsam mit Ihnen die Wochenbettzeit mit „all inclusive“ in der Klinik verbringt.

Geschwisterkinder können nicht im Familienzimmer aufgenommen werden.

Die aktuellen Wahlleistungsmöglichkeiten und Preise erfragen Sie bitte bei der Aufnahme oder direkt bei der Zentralen Patientenaufnahme im EG.

Formalitäten und Bescheinigungen

Die ausgefüllte Geburtsanzeige können sie an Werktagen bis 16:00 Uhr in der Zentralen Patientenaufnahme im EG abgeben.

Für die Anmeldung benötigen Sie das Stammbuch oder die Heiratsurkunde und Abstammungs-urkunde.

Nicht verheiratete Mütter benötigen die Geburtsurkunde ggf. mit Vaterschaftsanerkennung.

Sollten Sie eine Bescheinigung über den Krankenhaus-aufenthalt benötigen, erhalten Sie diese auch in der Zentralen Patientenaufnahme.

→ KONTAKT

ALB FILS KLINIKUM GmbH
Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
Eichertstraße 3
73035 Göppingen

Dorothee Ballreich
Bereichsleitung Wochenstation
Telefon 07161 64-1410
geburtshilfe@af-k.de

www.alb-fils-klinikum.de



AFK-Flyer Ich bin da - Stand-08.2025-Fotos: Fotolia

Geburtshilfe
ICH BIN DA

Wichtige
Informationen
nach der Geburt

WISSENSWERTES NACH DER GEBURT

Wir beglückwünschen Sie herzlich zur Geburt Ihres Kindes. Um Ihnen den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten, möchten wir Sie mit den wichtigsten Informationen und Terminen vertraut machen.

Visiten

Die gynäkologische Visite findet werktags meistens am Vormittag statt. An Wochenenden/Feiertagen bei Bedarf. Sollten Sie Fragen oder einen Kontakt zu einem Arzt/einer Ärztin benötigen, nehmen Sie gerne Kontakt zum Pflegepersonal auf.

Die Kinderarztvisite ist täglich ab 9:00 Uhr. Steht bei Ihrem Baby eine Untersuchung an, werden Sie rechtzeitig informiert.

Ihre Verpflegung

Aufgrund der besonderen Anforderung an unser Wöchnerinnenzimmer stehen Ihnen keine Tische zur Verfügung. Die Wickeleinheit ist ein wichtiges Element, aus diesem Grund haben wir auf die Tische verzichtet. Ihnen steht ein komfortabler Speiseraum mit Kaffeeautomat zur Verfügung. Raum: 4.100.

Zutritt zum Speiseraum haben ausschließlich Patientinnen und deren Begleitpersonen. Besuchern steht der Raum nicht zur Verfügung.

Ihre Mahlzeiten erhalten Sie ab:

☐ Mo ☐ Di ☐ Mi ☐ Do ☐ Fr ☐ Sa ☐ So

☐ Früh ☐ Mittag ☐ Abend

in unserem Speiseraum.

Sprechen Sie uns bei Fragen gerne an.

Die Öffnungszeiten unseres Speiseraumes:

- 07:30 bis 10:00 Uhr Frühstück
- 12:00 bis 14:00 Uhr Mittagessen
- 17:00 bis 19:00 Uhr Abendessen

Bitte füllen Sie den Speiseplan aus, um das richtige Menü zu erhalten.

Für Ihr Baby empfehlen wir folgende Untersuchungen:

Für die folgenden Untersuchungen benötigen wir Ihre Einwilligung. Die Aufklärung durch den Arzt/Ärztin fand ggf. bereits im Kreißaal statt – sollte dies nicht erfolgt sein, unterschreiben Sie die Einwilligungsformulare bitte zeitnah auf Station. Bei Fragen erhalten Sie ein Aufklärungsgespräch durch den Gynäkologen/die Gynäkologin.

- Ab der 24. Lebensstunde eine Sauerstoffmessung über die Haut.
- Einen Hörtest – dafür soll Ihr Baby schlafen.
- Einen Stoffwechseltest ab der 36. Lebensstunde.
- Die zweite Vorsorgeuntersuchung U2 ist frühestens ab der 49. Lebensstunde und bis zum Entlassungstag möglich. Die U2 planen wir für Ihr Baby ein am:
☐ Mo ☐ Di ☐ Mi ☐ Do ☐ Fr ☐ Sa ☐ So

Bei der U2 erhalten Sie ein Vitamin D-Präparat für Ihr Baby. Bitte geben Sie Ihrem Baby ab dem 7. Lebenstag täglich eine Tablette davon (aufgelöst auf einem Plastiklöffel).

Die Ernährung Ihres Babys

Sie erhalten zu Beginn Ihres Aufenthaltes durch das Pflegepersonal eine Mahlzeitenkarte. Tragen Sie in diese Karte bitte alle Stillmahlzeiten, bzw. jedes Füttern ein. Wir können dadurch die Ernährung Ihres Babys einschätzen. Ihr Baby wird täglich gewogen, um die gesunde Entwicklung zu gewährleisten.

Bei der U2 bringen Sie die Karte bitte mit und geben diese dem Pflegepersonal.

Wichtige Tipps zum Stillen

Legen Sie Ihr Baby regelmäßig an die Brust an und lassen Sie Ihr Kind entscheiden, wie lange es trinken möchte. Eine Stillhäufigkeit von 8 bis 12 Mal in 24 Stunden ist in den ersten Tagen normal – teilweise wird sich Ihr Baby auch

stündlich melden. Dies zeigt sich, hormonell bedingt, in der ersten Lebenswoche, meist in der Nacht, und ist ein gutes Zeichen. In den ersten Lebenstagen sollten Sie auf die Nutzung von Schnullern/Saugern verzichten, dann kann Ihr Baby das korrekte Saugen an der Brust schnell lernen und Sie werden weniger Beschwerden mit schmerzhaften Brustwarzen haben. Es gibt verschiedene Stillpositionen, lassen Sie sich beraten und fragen Sie bei Bedarf nach einer ausführlichen Stillberatung. Bei der Stillberatung erhalten Sie wertvolle Tipps, welche Ihnen den Stillstart erleichtern werden.

Für die Brustwarzenpflege erhalten Sie Lanolin Creme, nutzen Sie die Salbe zur Hautpflege der Brustwarze nach dem Stillen. Eine gute Händehygiene und Brustpflege ist zur Vermeidung von Entzündungen jetzt besonders wichtig. Wunde Brustwarzen entstehen häufig durch unkorrektes Anlegen. Melden Sie sich daher rechtzeitig bei Beschwerden. Wenn Sie nicht Stillen möchten, teilen Sie uns dies bitte mit. Auch bei der Ernährung mit der Flasche ist einiges zu beachten – wir beraten Sie auch dazu gerne.

Der gesunde Babyschlaf

Ihr Baby soll gut und gesund schlafen. Legen Sie Ihr Baby im ersten Lebensjahr zum Schlafen auf den Rücken. Verwenden Sie einen Babyschlafsack. Kissen und Decken gehören nicht ins Babybett. Die Raumtemperatur soll zwischen 16° und 18° C sein. Achten Sie immer auf eine rauchfreie Umgebung.

Bei Fragen zum gesunden Babyschlaf erhalten Sie auf Wunsch auch Tipps für zuhause.

Die Kinderklinik

Ein Oberarzt der Kinderklinik kommt täglich auf die Wochenstation. Auch bei akuten Auffälligkeiten ist ein rasches Eingreifen durch unsere Kinderärzte 24 Std. täglich gewährleistet. Bei bestimmten Situationen ist eine Verlegung in die Kinderklinik nicht zu vermeiden. Sie sind nur kurze Wege von Ihrem Baby getrennt und können es jederzeit besuchen.